

Pressemitteilung

Alle für Martina!

Familie und Freund:innen rufen zur Registrierung als Stammzellspender:in auf

Neuss, 17.01.2022 – Martina aus Neuss hat Blutkrebs. Sie benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzen Martinas Familie und ihr Freundeskreis alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/martina ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zur Lebensretterin oder zum Lebensretter werden. Nicht nur für Martina.

Die Diagnose Blutkrebs stellt das Leben von Martina und ihrer Familie auf den Kopf! Martina kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Martina und andere Patient:innen zu unterstützen, rufen Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspenderin oder als potenzieller Stammzellspender zu registrieren.

Martina ist eine fröhliche und lebenslustige Frau. Mit Ehemann Thomas und Sohn Lukas genießt sie das Familienleben, verreist gerne und liebt ihren großen Garten, den sie zur Freude von Familie, Freund:innen und Nachbar:innen täglich hegt und pflegt. Als Unternehmer-Gattin gibt es zudem keinen gewöhnlichen Alltag, denn irgendwas ist immer neu.

Trixie, der Terrier-Mix und das Schmusetier im Haus, macht die kleine Familie komplett. Martina hat Trixie als Welpen aus dem Tierheim adoptiert, seitdem weicht sie Martina nicht mehr von der Seite. Spaß, Entspannung und eine Auszeit findet Martina beim Golf spielen. Gemeinsam mit ihren Freundinnen spielt sie regelmäßig Golf und verbindet damit ihr Hobby mit ihrer Clique.

Doch vergangenen Sommer wird alles anders: Bei einem Routine-Check-Up ihrer Hausärztin die schockierende Nachricht: Martina hat CML – eine chronische Form von Leukämie. Die Diagnose verändert das Leben von Martina und ihrer Familie völlig. Zunächst verläuft die Therapie erfolgreich. Dann aber im November die niederschmetternde Diagnose: Akute Leukämie. Ein neuer Alltag mit wochenlangen Krankenhausaufenthalten und Chemotherapien für Martina beginnt.

Damit Martina wieder gesund wird, benötigt sie aber eine Stammzellspende. Die Suche nach dem „genetischen Zwilling“ ist ein Wettlauf gegen die Zeit. Ihre Familie und Freund:innen geben ihr in dieser schweren Zeit Kraft und Zuversicht. „Wenn irgendwas ist, Martina hilft gerne mit Rat und Tat“, erzählt ihre beste Freundin Andrea. „Jetzt aber braucht sie selber dringend Hilfe.“ Deshalb rufen Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS für Martina innerhalb weniger Tage ein Online-Aktion ins Leben. „Wir sind froh, dass wir über diesen Weg zur Registrierung aufrufen können“, so Ehemann Thomas. „Es ist jetzt wichtig, dass viele Menschen mitmachen und sich als potenzielle Stammzellspender registrieren! Dabei kann jeder mithelfen und sein eigenes Netzwerk nutzen. Weihnachten, Silvester und Neujahr waren dieses Jahr anders. Wir konnten dank der tollen Unterstützung durch ihre behandelnden Ärzte die Zeit zusammen zu Hause verbringen. Für das neue Jahr haben wir nur einen Wunsch: Martina soll wieder gesund werden!“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Martina und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/martina die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE44700400608987000266

Verwendungszweck: VMV 001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

*DKMS gemeinnützige GmbH
Janet Mulappancharil
Tel: +49 221 94 05 82 3524
mulappancharil@dkms.de*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de